

Allfällige Einsprachen gegen dieses Verpfändungsgesuch sind dem eidg. Post- und Eisenbahndepartement in Bern bis und mit dem 3. August 1933 schriftlich einzureichen.

Bern, den 15. Juli 1933.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement,
Rechtswesen und Sekretariat.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Amtliches Stenographisches Bulletin der Bundesversammlung.

Abonnementseinladung.

Der Bezugspreis für das Amtliche Stenographische Bulletin beträgt, die Postgebühr eingerechnet, in der Schweiz **12 Franken** im Jahr. Im übrigen Postvereinsgebiet ist der Bezugspreis samt Postgebühr **16 Franken**.

Das stenographische Bulletin enthält die Verhandlungsberichte über Bundesgesetze und allgemein verbindliche Bundesbeschlüsse sowie über andere Geschäfte, sofern einer der Räte die stenographische Aufnahme oder Drucklegung beschliesst.

Das stenographische Bulletin wird jeweilen kurz nach Sessionsschluss in Heften mit Umschlag, Inhaltsverzeichnis und Rednerliste geliefert. Dem Dezemberheft wird überdies das Jahresinhaltsverzeichnis sowie die Jahresrednerliste beigegeben.

Abonnementsbestellungen sind ausschliesslich der Expedition „Verbandsdruckerei A.-G.“ in Bern einzureichen. Einzelne Sessionshefte sowie frühere Jahrgänge des stenographischen Bulletins können dagegen beim unterzeichneten Sekretariat bezogen werden.

Inhalt der Hefte der Sommersession 1933.

Nationalrat.

(Preis: 1 Fr.)

Kurze Übersicht.

Edelmetallkontrolle. Bundesgesetz (Schlussabstimmung).

Geschäftsreglement des Nationalrats. Ergänzung.

Motionen: Joss. Schutz des Gewerbestandes.

Reinhard. Schaffung gemeinwirtschaftlicher Organisationen.

Schutz der öffentlichen Ordnung. Bundesgesetz.

Ständerat.

(Preis: 1 Fr.)

Kurze Übersicht.

Edelmetallkontrolle. Bundesgesetz (Differenzen).

Kaffee und Tee. Zollzuschläge.

Motionen: Amstalden. Schutz der mittelständischen Existenzen.

Week. Ausgeschlossene Postsendungen.

Postulat des Nationalrats. Angliederung des Zentralamts für Edelmetallkontrolle an die Oberzolldirektion.

Sekretariat der Bundesversammlung.**Stellenausschreibungen.**

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Kriegsmaterial- verwaltung in Bern	Zeugwart II. Klasse der eidg. Zeughaus- verwaltung Brugg	Befähigung zur Leitung des Zeughaus-Werkstätten- und Magazindienstes und zur Besorgung leichterer Bureau- arbeiten. Erfahrung im Zeughausdienst	3600 bis 6800	22. Juli 1933 (1.)
Zollkreisdirektion in Lausanne	Kontrolleur beim Hauptzollamt Lausanne-Entrepôt	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	5200 bis 8800	29. Juli 1933 (2.).
Zollkreisdirektion in Basel	Kassabeamter beim Hauptzollamt Basel-BB-Frachtgut	Revisionsbeamter oder Beamter I. Kl. der Zollverwaltung	4400 bis 8000	29. Juli 1933 (2.).
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Grenzwachtoffizier II. Kl. beim II. Zoll- kreis	Offizier der Armee; die Be- werber müssen mindestens die Prüfung für Zollbeamte I. Kl. mit Erfolg bestanden haben	4800 bis 8400	29. Juli 1933 (2.).
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern	Vorstand der Ab- teilung der Rechnungskontrolle und Hauptbuch- haltung	Mehrjährige Tätigkeit im Eisenbahn-Rechnungsdienst Eignung zur Leitung einer Dienstabteilung	11,900 bis 15,500	31. Juli 1933 (2.).



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1933
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	29
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.07.1933
Date	
Data	
Seite	79-80
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 059

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.